

TOP 4.1.

V o r l a g e
zur Sitzung des
Ausschusses für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr
am 02.03.2023

Betr.: - Radverkehrskonzept
- Vorstellung einzelner Maßnahmen des RVK mit anschließender Beratung/ggf.
Ergebnis zur Ausführung der Maßnahmen

Die Gemeindevertretung sowie der WA einigten sich darauf, dass für die Gemeinde Graal-Müritz ein externes Verkehrsplanungsbüro beauftragt werden sollte, die Führung des Radverkehrs durch den Ort zu betrachten. Die Aufgabenstellung lautete, dass im Sinne einer Verbesserung der Verkehrsverhältnisse ein durchgängiges, an neueste Standards orientiertes Radverkehrsnetz entwickelt wird, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Radverkehrs zu erhöhen. An Verkehrsknotenpunkten sind Verbesserungspotentiale und die dazugehörigen Lösungen aufzuzeigen.

Der erste Entwurf, vom 01.07.2022, wurde durch unsere Verwaltung geprüft. Hierbei wurde festgestellt, dass das eine oder andere berichtigt bzw. überarbeitet werden musste oder auch für bestimmte Maßnahmen Erklärungsbedarf bestand.

Daraufhin wurde der Entwurf von der BERNARD Gruppe überarbeitet (17.11.2022) und in der Gemeinde eingereicht. Dieser Entwurf liegt allen Gemeindevertretern und Ausschussmitgliedern WA vor. Außerdem wurde dieser von Herrn Prigge der BERNARD Gruppe in der GV am 26.01.2023 persönlich vorgestellt.

Das RVK wurde positiv zur Kenntnis genommen. Aus der GV-Sitzung erging folgende Aufgabenstellung an die BERNARD Gruppe:

- Erarbeitung einer Entlastung des Radweges entlang der L22, Schaffung einer Nordtagente, Friedhofsweg, Lindenweg - Ableitung des Radverkehrs auf die Nordtagente
- Wo es möglich ist oder als Ergänzung, auf Verkehrszeichen entsprechend StVO verzichten, stattdessen freundliche Schilder verwenden, z.B. „Freundliche Radfahrer steigen hier ab“ – z.B. Seebrückenvorplatz, gemeinsame Fuß- und Radwege (siehe Seite 22 dieser Vorlage)
- Erarbeitung einer aussagekräftigen Entscheidung, warum es rechtlich nicht möglich ist, durchgehend auf der L 22 eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h einzurichten.

Außerdem kann/soll mit der Ausführung einzelner Maßnahmen bereits vor dem letztendlichen Beschluss des RVK begonnen werden. Hierbei liegt das Augenmerk zunächst auf Sofortmaßnahmen, die ohne viel Aufwand und Kosten umgesetzt werden können.

Diese werden auf den nachfolgenden Seiten nochmals dargestellt. Sie sind der Reihe nach dem RVK entnommen.

Nr.: M011 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Bahnhofstraße	Kastanienallee	Ostseering		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Land (MV)	5.700 Kfz/24 h	30 km/h	55 m
Netzkategorie		Nutzung		
Hauptnetz	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender Weg (Sicherheitstrennstreifen innerorts ohne Parken)
Streckenbeschreibung	Geh-/Radweg gemeinsam (Breite < 2,50 m)
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fase/keine Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------



Realisierungshilfe

Bemerkungen
Führung des Radverkehrs über die Fahrbahn der Bushaltestelle. Anpassung der beiden Furten für den Radverkehr an angrenzenden Knotenpunkten/Einmündungen erforderlich.

* kann im Einzelfall abweichen

- Beteiligung der Straßenverkehrsbehörde/des Straßenverkehrsamtes des Landkreises Rostock (StVK LKR)
- Beteiligung Straßenbauamt Stralsund/Straßenmeisterei Pastow
- Beantragung durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M014 Graal-Müritz		Barriere
Lage Birkenallee / Am Wasserturm		
Ortslage Innerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Nutzung Alltagsverkehr
Daten im Bestand		
Knotenpunktform	Barriere	
Knotenbeschreibung	Stein ungesichert	
Weitere Beschreibung		
		
Maßnahme Prüfung auf Verzicht der Barriere		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		gering (unter 10.000 €)
Realisierungshilfe		
Bemerkungen Die Barriere stellt durch ihre niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar. Ggf. ist der Ersatz durch eine bauliche Einengung (< 1,80 m) zur Verhinderung der Durchfahrt für den Kfz-Verkehr umzusetzen.		



* kann im Einzelfall abweichen



Aktueller Zustand

- Entfernung Stein?
- Schaffung einer baulichen Einengung
- ggf. Auslösen durch Verwaltung – BA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M022 Graal-Müritz		Barriere
Lage Ribnitzer Straße / Hans-Fallada-Weg		
Ortslage Außerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/> Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>		Nutzung Alltagsverkehr
Daten im Bestand Knotenpunktform: Barriere Knotenbeschreibung: Poller ungesichert Weitere Beschreibung:		
		
Maßnahme Prüfung auf Verzicht des Pollers		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		gering (unter 10.000 €)
Realisierungshilfe		
Bemerkungen Der Poller stellt durch seine niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar. Die Einfahrt für den Kfz-Verkehr ist durch das Verkehrszeichen für den Geh- und Radweg untersagt.		

* kann im Einzelfall abweichen




Aktuelle Situation

- Pollerhöhe = 95 cm
- Prüfung Entfernung Poller
- gemeindeeigenes Grundstück
- ggf. Auslösen durch Verwaltung – OA

Mindesthöhe von Pollern nach Richtlinie für die Anlagen von Stadtstraßen
RASt Abs. 7.4.1 = **90 cm**



Aktuelle Situation

- Gleicher Ort – Gegenrichtung
- auch mit 
- Pollerhöhe = 95 cm
- Prüfung Entfernung Poller
- ggf. Auslösen durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M027	Graal-Müritz	Barriere
------------------	---------------------	-----------------

Lage Kurstraße / Zarnesweg		
Ortslage Innerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Nutzung Freizeitverkehr

Daten im Bestand	
Knotenpunktfom	Barriere
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert
Weitere Beschreibung	Internationaler Rad- und Wanderweg



Maßnahme Abbau bzw. Ersatz des Pollers
--

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen Der Poller stellt durch seine niedrige Höhe und Farbe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar. Die Einfahrt für den Kfz-Verkehr ist durch das Verkehrszeichen für den Geh- und Radweg untersagt.
--

* kann im Einzelfall abweichen

- Prüfung Entfernung Poller, event. Neuaufstellung
- ggf. Auslösen durch Verwaltung - OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M031	Graal-Müritz	Barriere
------------------	---------------------	-----------------

Lage Am Schöpfwerk		
Ortslage Innerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzategorie Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/> Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Nutzung Freizeitverkehr	

Daten im Bestand	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert
Weitere Beschreibung	



Maßnahme Prüfung auf Verzicht des Pollers

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen Der Poller stellt durch seine niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar.
--

* kann im Einzelfall abweichen

- aktuell 2 Poller im unansehnlichen Zustand
- kein Dreikantverschluss, sondern Schlüssel
- Höhe 93 cm
- ggf. Auslösen durch Verwaltung - OA



Aktueller Zustand

Ergebnis WA: _____

Nr.: M035 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Parkstraße	Rudolf-Presber-Weg	Lindenweg		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		30 km/h	35 m
Netzkategorie		Nutzung		
Hauptnetz	<input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input checked="" type="checkbox"/>	Freizeitverkehr

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn (unmarkiert)
Streckenbeschreibung	Tempo-30-Zone
Belagsart/Belagsmangel	Natursteinpflaster/keine Schäden



Maßnahme
StVO-Beschilderung anpassen



Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
 Anbringung des Zusatzschildes "Radfahrer frei" unterhalb des Verkehrszeichens 250 ("Durchfahrt verboten"). Alternativ Austausch durch das Verkehrszeichen 260 ("Verbot für Kraftfahrzeuge"). Zusätzlich Markierung eines Radfahrepiktogramms auf der Fahrbahn und eines Fußgänerpiktogramms auf dem Beginn des Gehwegs in Richtung Süden zur Verdeutlichung der Führung.

* kann im Einzelfall abweichen

- VKZ 250 und Fahrbahnmarkierung prüfen ,
- eventuell Tausch des Zeichens 250 gegen 260 
- Beteiligung StVKA LKR
- Beantragung durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.:	M040	Graal-Müritz	StVO-Beschilderung
------	------	--------------	--------------------

Straße	Von	Bis		
Lindenweg	Friedensstraße	Dr.-Leber-Straße		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		30 km/h	380 m
Netzkategorie			Nutzung	
Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr		

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender gemeinsamer Geh- und Radweg
Streckenbeschreibung	Tempo-30-Zone
Belagsart/Belagsmangel	Ungebundene Decke (Kies/Split/Sand/Erde/Gras)/punktuell auftretende Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
Beschilderung der Nebenanlage als Gehweg ohne Benutzungspflicht für den Radverkehr. Der im Bestand als gemeinsamer Geh- und Radweg in beide Richtungen beschilderte Weg weist keine ausreichende Breite zur Nutzung für den Radverkehr auf. Eine Führung im Mischverkehr auf der Fahrbahn in der Tempo-30-Zone wird empfohlen.

* kann im Einzelfall abweichen

- Verkehrsrechtlich möglich
- Beantragung beim StVKA LKR
- durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M042 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von			Bis
Kastanienallee	Lindenweg			Ostseering
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		50 km/h	360 m
Netzategorie			Nutzung	
Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr		

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender Weg (Sicherheitstrennstreifen innerorts ohne Parken)
Streckenbeschreibung	Geh-/Radweg gemeinsam (Breite 2,00 m)
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fase/keine Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
Umgestaltung zur Tempo-30-Zone. Umsetzung im Zusammenhang mit Maßnahme M043 sinnvoll.

* kann im Einzelfall abweichen

- Verfahren dazu läuft bereits
- Anträge an StVKA LKR wurden gestellt
- verantwortlich Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M043 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Kastanienallee	Ostseering	Lange Straße		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		50 km/h	285 m
Netzategorie		Nutzung		
Hauptnetz	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender Weg (Sicherheitstrennstreifen innerorts mit Parken)
Streckenbeschreibung	Geh-/Radweg gemeinsam (Breite 2,50 m)
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fasse/punktuell auftretende Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
Umgestaltung zur Tempo-30-Zone. Umsetzung im Zusammenhang mit Maßnahme M042 sinnvoll.
Ansonsten Beseitigung der Engstelle im nördlichen Abschnitt der Straße durch Neuordnung des ruhenden Verkehrs und abschnittweisen Ausbau des Radweges.

* kann im Einzelfall abweichen

- Verfahren dazu läuft bereits
- Anträge an StVKA LKR wurden gestellt
- verantwortlich Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M044 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Ostseering	Zufahrt Ostseegrundschule	Bahnhofstraße		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		30 km/h	150 m
Netzategorie		Nutzung		
Hauptnetz <input type="checkbox"/>		Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>		Alltagsverkehr

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn (unmarkiert)
Streckenbeschreibung	Einbahnstraße (für Rad nicht freigegeben)
Belagsart/Belagsmangel	Asphalt/keine Schäden



Maßnahme
Einbahnstraße für den Radverkehr freigeben

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
Freigabe der Einbahnstraße für die beidseitige Nutzung durch den Radverkehr. Die Straße weist grundsätzlich eine ausreichende Breite dafür auf.

* kann im Einzelfall abweichen

- verkehrsrechtlich möglich, gesamten Einbahnstraßenverkehr OR betrachten
- Beantragung beim StVKA LKR
- Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M047	Graal-Müritz	Barriere
------------------	---------------------	-----------------

Lage Am Wasserturm / Ostseering		
Ortslage Innerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Nutzung Alltagsverkehr

Daten im Bestand	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert
Weitere Beschreibung	



Maßnahme Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers
--

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe	Musterlösung 11.1-3 RadNETZ BW
---------------------------	--------------------------------

Bemerkungen Die Poller stellen durch ihre niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar.
--

* kann im Einzelfall abweichen

- Entfernung oder Neugestaltung Poller
- aktuelle Höhe 96 cm + 86 cm
- Warnmarkierung, siehe nachfolgende Seite
- Ergebnis - Auftragsauslösung Verwaltung – OA

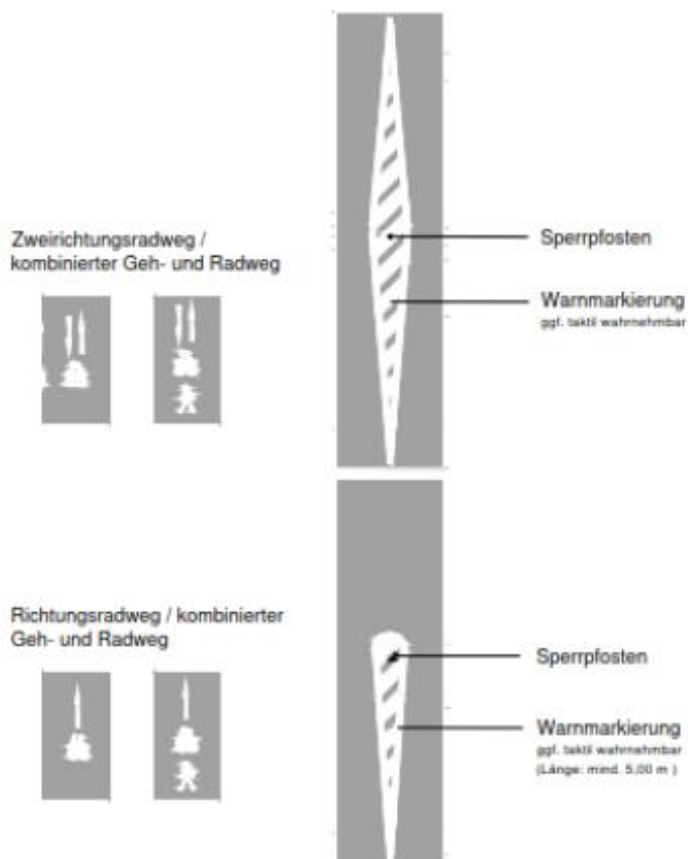
Mindesthöhe von Pollern

- nach Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen RASt Abs. 7.4.1 = 90 cm

Warnmarkierung mit Sperrpfosten

Musterblatt 11.1-3

Stand: November 2017



Regelungen:

- Sperrpfosten bedürfen der verkehrsbehördlichen Anordnung
- Sperrpfosten sind - wie auch Umlaufsperrn - wegen ihrer Unfallträchtigkeit möglichst zu vermeiden

Anwendungsbereiche:

- Markierung vor Sperrpfosten zur Verbesserung der Erkennbarkeit

Hinweise:

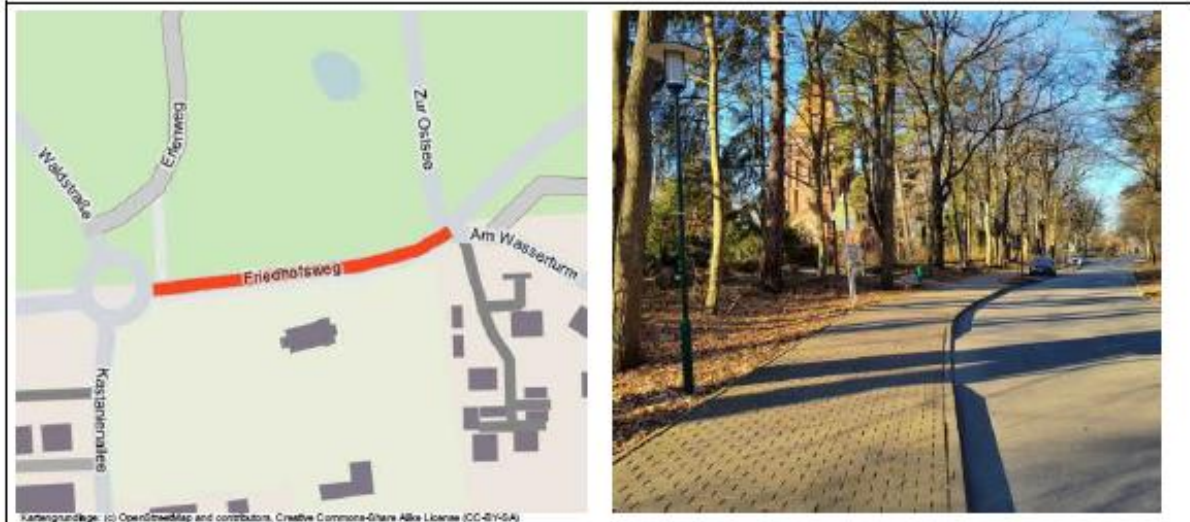
- in besonderen Gefahrenlagen Markierung taktile wahrnehmbar
- ggf. erforderliche Sperrpfosten sind auffällig zu färben und voll retroreflektierend auszuführen, sie sollten rund mit großem Radius, oben halbkugelig und mit nachgiebigen Materialien hergestellt sein
- eckige Poller und Absperrpfosten, ausgelegte Steine und kantig endende Geländer sind zwingend zu vermeiden
- falls möglich sind Pfosten mit Verkehrszeichen einfachen Sperrpfosten vorzuziehen (bessere Fernerkennbarkeit)
- die verbleibende Wegbreite sollte für jede nutzbare Seite mindestens 1,25 m betragen

Ergebnis WA: _____

Nr.: M049 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Friedhofsweg	Kastanienallee	Am Wasserturm		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		50 km/h	225 m
Netzategorie			Nutzung	
Hauptnetz	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender Weg (Sicherheitstrennstreifen innerorts mit Parken)
Streckenbeschreibung	Geh-/Radweg gemeinsam (Breite 2,40 m)
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fasse/keine Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

Priorisierung	Sofortmaßnahme
----------------------	-----------------------

Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
----------------------------	-------------------------

Realisierungshilfe

Bemerkungen
Umgestaltung zur Tempo-30-Zone. Umsetzung im Zusammenhang mit Maßnahme M050 sinnvoll.
Ansonsten Ausbau der gemeinsamen Geh- und Radwege inklusive Querungshilfe und Ausleitungen erforderlich.

* kann im Einzelfall abweichen

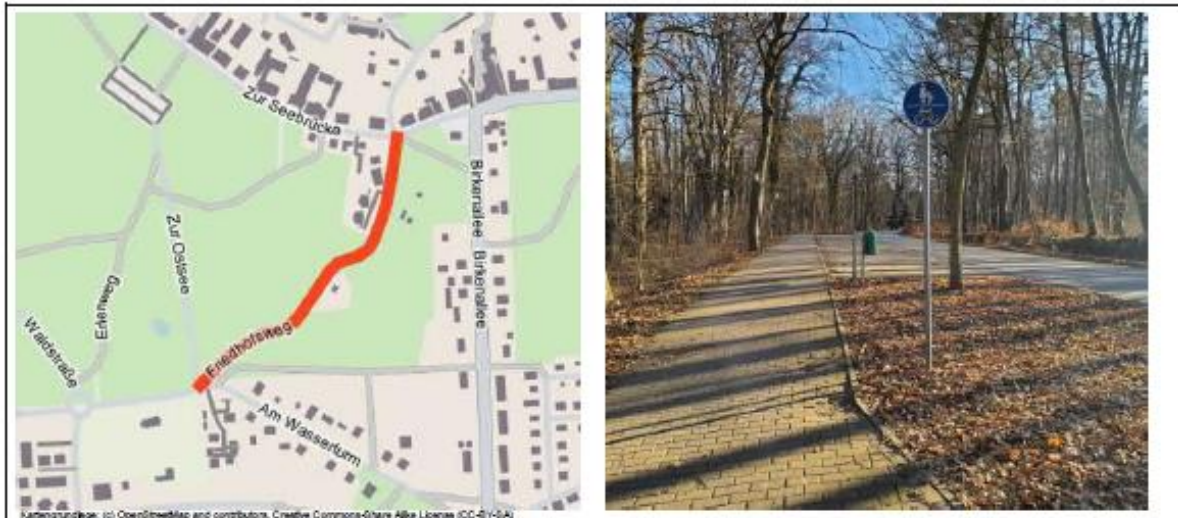
- Verfahren dazu läuft bereits, Radfahrer müssen in der Tempo-30 Zone auf Fahrbahn fahren
- Anträge an StVKA LKR wurden gestellt
- verantwortlich Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M050 Graal-Müritz StVO-Beschilderung

Straße	Von	Bis		
Friedhofsweg	Am Wasserturm	Zur Seebücke		
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge
Innerorts	Gemeinde		50 km/h	420 m
Netzkategorie			Nutzung	
Hauptnetz <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr		

Streckendaten im Bestand	
Wegetyp	Straßenbegleitender Weg (Sicherheitstrennstreifen innerorts mit Parken)
Streckenbeschreibung	Geh-/Radweg gemeinsam (Breite 2,40 m)
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fasse/keine Schäden



Maßnahme
Benutzungspflicht für den Radverkehr aufheben, Reduzierung der zul. Höchstgeschwindigkeit prüfen

Priorisierung	Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)



Realisierungshilfe

Bemerkungen
Umgestaltung zur Tempo-30-Zone. Umsetzung im Zusammenhang mit Maßnahme M049 sinnvoll.
Ansonsten Ausbau der gemeinsamen Geh- und Radwege inklusive Querungshilfe und Ausleitungen erforderlich.

* kann im Einzelfall abweichen

- Verfahren dazu läuft bereits, Radfahrer müssen in der Tempo-30 Zone auf Fahrbahn fahren
- Anträge an StVKA LKR wurden gestellt
- verantwortlich Verwaltung – OA



Ergebnis WA: _____

Nr.: M051		Graal-Müritz		StVO-Beschilderung	
Straße	Von			Bis	
Zur Seebrücke	Friedhofsweg			Birkenallee	
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul	Länge	
Innerorts	Gemeinde		50 km/h	110 m	
Netzkategorie			Nutzung		
Hauptnetz	<input checked="" type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz	<input type="checkbox"/>	Alltagsverkehr	
Streckendaten im Bestand					
Wegetyp	Führung auf der Fahrbahn (unmarkiert)				
Streckenbeschreibung					
Belagsart/Belagsmangel	Betonsteinpflaster mit Fasse/keine Schäden				
					
Maßnahme					
Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h prüfen					
Priorisierung			Sofortmaßnahme		
Grobkostenschätzung			gering (unter 10.000 €)		
Realisierungshilfe					
Bemerkungen					
Umgestaltung zur Tempo-30-Zone. Umsetzung im Zusammenhang mit Maßnahme M049 und M050 sinnvoll.					

* kann im Einzelfall abweichen

- Verfahren dazu läuft bereits, Radfahrer müssen in der Tempo-30 Zone auf Fahrbahn fahren
- Anträge an StVKA LKR wurden gestellt
- verantwortlich Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M056 Graal-Müritz		Barriere
Lage Parkplatz Parkschneise		
Ortslage Außerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input type="checkbox"/>	Ergänzungsnetz <input checked="" type="checkbox"/>	Nutzung Freizeitverkehr
Daten im Bestand		
Knotenpunktform	Barriere	
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert	
Weitere Beschreibung		
 		
<small>Kartengrundlage: (c) OpenStreetMap and contributors, Creative Commons-Share Alike License (CC-BY-SA)</small>		
Maßnahme Prüfung auf Verzicht des Pollers		
Priorisierung	Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)	
Realisierungshilfe		
Bemerkungen Die Barriere stellt durch ihre niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar. Ggf. ist der Ersatz durch eine bauliche Einengung (< 1,80 m) zur Verhinderung der Durchfahrt für den Kfz-Verkehr umzusetzen.		



* kann im Einzelfall abweichen



Aktueller Zustand

- Höhe 94 cm
- Ergebnis - Auftragsauslösung Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M060		Graal-Müritz		Barriere	
Lage Zugang Strandpromenade (Strandstraße)					
Ortslage Innerorts		Baulast* Gemeinde		Vzul	
Netzkategorie Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/> Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>			Nutzung Freizeitverkehr		
Daten im Bestand Knotenpunktform: Barriere Knotenbeschreibung: Poller ungesichert Weitere Beschreibung:					
					
Maßnahme Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers					
Priorisierung				Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung				gering (unter 10.000 €)	
Realisierungshilfe				Musterlösung 11.1-3 RadNETZ BW	
Bemerkungen Der Poller stellt durch seine niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar.					

* kann im Einzelfall abweichen

- Höhe 96 cm
- Warnmarkierung, wie Seite 13, prüfen
- Ergebnis - Veranlassung durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Nr.: M062 Graal-Müritz **Barriere**

Lage Strandpromenade / Mittelweg		
Ortslage Innerorts	Baulast* Gemeinde	Vzul
Netzkategorie Hauptnetz <input checked="" type="checkbox"/> Ergänzungsnetz <input type="checkbox"/>	Nutzung Freizeitverkehr	

Daten im Bestand	
Knotenpunktform	Barriere
Knotenbeschreibung	Poller ungesichert
Weitere Beschreibung	



Maßnahme Poller sichern (Warnmarkierung) bzw. Prüfung auf Verzicht des Pollers
--

Priorisierung	Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung	gering (unter 10.000 €)
Realisierungshilfe	Musterlösung 11.1-3 RadNETZ BW

Bemerkungen Der Poller stellt durch seine niedrige Höhe und die damit verbundene schlechte Sichtbarkeit ein Gefährdungspotenzial für den Radverkehr dar.
--

* kann im Einzelfall abweichen

- zurzeit kein Poller vor Ort, Höhe sollte 96 cm sein
- Warnmarkierung, wie Seite 13, prüfen
- Ergebnis - Veranlassung durch Verwaltung – OA

Ergebnis WA: _____

Beispiele „freundlicher Schilder“:



Für Seebrücke



Aussage WA zu „freundliche“ Schilder:

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr empfiehlt der Verwaltung die Umsetzung der genannten Maßnahmen unter Berücksichtigung der Anmerkungen des Ausschusses aus dieser Sitzung.

Birgit Pietsch
SG Ordnung/Soziales

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenenthaltungen: _____

Jörg Griese
Vorsitzender